



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Marianischer Atlaß/ Von Anfang vnd Vrsprung Zwölffhundert Wunderthätiger Maria-Bilder**

**Gumpfenberg, Wilhelm**

**München, 1673**

1022. Zu Messina in Sicilia/ Dinnare genannt.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-38296**

1022.

## Unser L. Frauen Bild

Dinnamare genant

Zu Messina in Sicilia.

Zu Messina ist ein Berg / so von Neptuno den Nar-  
men gehabt / mit einem Wacht-Thurn versehen /  
nach dem diser eingefallen / haben die Christen schon  
vor etlich hundert Jahren ein Kirchen Maria er-  
bauet / mit dem Namen Dinnamare / so dann auch  
wegen grosser Miracul benannt gewesen. Wie dieses  
H. Maria Bild allhero kommen / erzehle ich:

Es sticket etliche Fischer an dem Gestatt ihre Netz/  
dann seyn zugeschwommen zwey Meer-Wunder /  
so dieses H. Bild an das Gestatt getragen / vnd wider  
sich vnder das Wasser begeben. Die Fischer seyn  
der Taffel zugeloffen / dieselbe mit weinenden Au-  
gen auff den Knien verehret / vnd freilich wol ge-  
dacht / sie müsse in einem Schiff-Bruch also Wunder-  
thätig erhalten seyn worden. Haben das heilige  
Bild alsbald in dise Kirch getragen / allwo bald  
wegen Andacht des zulauffenden Volcks / Wunder-  
zeichen geschehen. Und weilen nit jedermann gela-  
gen gewesen so hohe Berg zusteigen / also ist vnder  
dem Berg ein andere Capell mit eben diesem Titul er-  
bauet worden / in welche das rechte Bild auch ge-  
stellt worden / oben aber nur ein Copi gelassen. So  
ist auch allhier die Mutter Gottes eben so freygebig  
gewesen / als oben auff dem Berg / sonderlich an dem  
Fest der Auffarth Christi. Im Jahr 1596. ist die  
Kirch



Kirch erweitert worden / vnd weilen dise Tafel in  
Chor: Altar zu klein wäre / ist sie in ein Seyten Ca-  
pellen verordnet worden. Also weist auß die vn-  
andächtige Bau-Kunst / vnd wären bey nahe aller Zu-  
gang vnd Andacht zu Grund gangen / wann die Kirch  
nit wäre dem Orden der Eremiten S. Augustini  
übergeben worden / die das Volck widerumb herzu  
gebracht. 1636. ist einer / nach Anruffung Marice / zu  
diesem heiligen Bild / den Mördern wunderbarlich  
entkommen / die ihne keinerley Weiß haben können  
verwunden.

1023.

## Unser lieben Frauen Bild

### Vom Grünen Thal

In dem Niderland.

Weda haben heilige Leuth gewohnet / vnder welchen  
einer mit Namen Silvius / auß dem Geschlecht der  
Herzogen von Brabant / im Jahr 1304. diesem seynd  
andere vnd andere nachgefolgt / in Einsidler Leben /  
bis sie besser geachtet / sich in die Religion zubegeben.  
Vnder dem war einer mit Namen Ruffbrochius / daß  
zu ihme vmb Rath kommen Joannes Zaulerus /  
Dominicaner Ordens / auß dem Obern Teutschland /  
diesem Ruffbrochio ist Maria etlich mal erschienen.  
Christus der H. Erz hat ihme dise Wort gesagt: Ruff-  
brochi / du bist mein lieber Sohn / in dem ich ein Wol-  
gefallen hab / darauff er ihn vmbfangen / vnd zu Ma-  
ria gesagt: Siehe / daß ist mein außgewählter Diener.

R 4

Die